

HEILIG GEIST STADE
ST. ANSGAR HEMMOOR
ST. MICHAEL BREMERVÖRDE

KUNDE

Nr. 2

Februar 2017

WELTGEBETSTAG

Philippinen
2017



Was ist denn fair?

Weltgebetstag von den Philippinen Freitag, 3. März 2017

„Was ist denn fair“

Diese Frage beschäftigt uns, wenn wir uns im Alltag ungerecht behandelt fühlen. Sie treibt uns erst recht um, wenn wir lesen, wie ungleich der Wohlstand auf unserer Erde verteilt ist. In den Philippinen ist die Frage der Gerechtigkeit häufig Überlebensfrage. Mit ihr laden uns philippinische Christinnen zum **Weltgebetstag** ein. Ihre Gebete, Lieder und Geschichten wandern um den Globus, wenn ökumenische Frauengruppen am **3. März 2017** Gottesdienste, Info- und Kulturveranstaltungen vorbereiten.

Aus: Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Liebe Gemeinde!

Nachdem Sie im letzten Jahr schon eine Vorstellung von mir lesen konnten, schreibe ich diese Zeilen nach meiner offiziellen Einführung. Sie lesen jetzt also häufiger von mir ;)

Ich möchte mich auch an dieser Stelle ganz herzlich für die grandiose Begrüßung und das Willkommen in der Pfarrgemeinde bedanken. Ein besonderer Dank gilt allen, die sich rund um die Einführung, die Gestaltung des Gottesdienstes und des Empfangs gekümmert haben.

Nach wenigen Tagen im Amt und vor allem im Büro, kann ich noch gar nicht viel über das schreiben, was in den nächsten Wochen ansteht, dafür ist es noch zu früh und selbst der Beginn der Fastenzeit ist erst im März. Dazu und zu Ostern dann in der nächsten Kunde mehr.

Eine Sache fällt mir dann doch ein, wenn ich auf den Februar schaue. Wir wollen die neuen Ministranten in Heilig Geist aufnehmen. Wer ein wenig die Ohren gespitzt hat und meine Vorstellung in der Kunde gelesen hat, wird wissen, dass mir diese Gruppe sehr am Herzen liegt. Deshalb lade nicht nur zum Gottesdienst am 12.02. um 10.00 Uhr ein, sondern möchte den Blick auf das Dienen an sich lenken. Einander 'dienlich' sein hört sich vielleicht etwas altmodisch an, trifft aber doch die Sache. Für mich heißt es, dass wir füreinander da sind, uns unterstützen und helfen - eben dienen. Im gegenseitigen Dienen schließen wir Gott selbst dann ganz automatisch mit ein. Im Dienst der Kinder und Jugendlichen am Altar dürfen wir uns diesen allgemeinen Auftrag immer wieder ins Gedächtnis rufen. Sie tun ihren Dienst speziell für Gott und stellvertretend für die Gemeinde. Das Dienen aber sollte jeder von uns auf dem Zettel haben.

In Erwartung vieler weiterer neuer Gesichter und Orte grüße ich Sie herzlich



Ab sofort ist das Pfarrbüro donnerstags ab 10.00 Uhr geöffnet.

INFORMATIONEN FÜR DIE GESAMTPFARREI

Der **Pfarrgemeinderat** tagt am 23. Februar um 19.30 Uhr in St. Ansgar, Hemmoor.

Glaubenskurs „Emmaus“

Fortsetzung zum Thema „Gebet – Mit Gott ins Gespräch kommen“

Die Themen der Abende (jeden Dienstag 19.30–21.30 Uhr in St. Josef) sprechen über das Gebet und üben es anhand des „Vaterunsers“ ein. Die Reihe umfasst 7 Abende (10.1. – 21.2.2017). Jeder Abend ist für sich abgeschlossen. Die bisherigen Teilnehmer heißen neue Interessierte am Gebet herzlich willkommen!

Pfarrer Oskar Rauchfuß

Heilig Geist und St. Michael: „Exerzitien im Alltag“ 2017

Für die diesjährige Fastenzeit (ab Aschermittwoch, 1. März) ist eine Neubeginnung auf unseren Lebensweg, die von einer Gemeinschaft mitgetragen wird, eine gute Chance, am Osterfest auch selbst aufzuerstehen von Sünden und Fehlern. Nähere Einzelheiten im nächsten Pfarrbrief. Pfr. O. R.

Glaubensgesprächskreis in Heilig Geist

In diesem Jahr sind die Sonntags-Evangelien dem Matthäus-Evangelium entnommen (Lesejahr A). Da liegt es nahe, sich mit diesem Evangelium näher zu befassen. Wir werden im Jahr 2017 mit der Bergpredigt beginnen (Mt 5-7) – ihre Betrachtung führt gut ein in das Denken und Handeln Jesu Christi. Einige bisherige Teilnehmer haben sich auf die Seligpreisungen (Mt 5,1-12) vorbereitet und würden sich freuen, am 10. Februar mit anderen Freunden des Evangeliums darüber ins Gespräch zu kommen zu können. Pfr. O. R.

St. Ansgar: Gestalten Sie die Passionszeit ganz bewusst und gönnen Sie sich Zeit für sich und mit Gott!

Unter dem Titel „Von Herzen gern“ möchten wir Sie ganz herzlich einladen, mit uns zusammen einmal ökumenische Exerzitien kennenzulernen. Die Teilnehmenden nehmen sich täglich (ca. eine halbe Stunde) Zeit für Gebet und Betrachtung. Einmal in der Woche (donnerstags) treffen wir uns zum Austausch über unsere Erfahrungen.

Informationsabend mit Möglichkeit zur Anmeldung ist am Do., 23. Februar im Gemeindehaus St. Ansgar, Hemmoor 19:30 Uhr. Die wöchentlichen Treffen finden donnerstags statt. Kosten: 5,- € für Material.

Pastorin Link-Köhler, Diakon Scheiermann

Termine in Heilig Geist und St. Josef



- **Bibelwerkstatt: Ein Neustart für Heilig Geist**

Wir setzen die Bibelarbeit fort am Montag. **30. Januar, um 19.30 Uhr in Heilig Geist** mit Pfr. Keßler.

Jeder, dem die Zukunft von Heilig Geist am Herzen liegt, ist herzlich willkommen. Nächster Termin: **27. Februar** Birgit Drath und Martin Recke

- Die **Autorengruppe Stade** kommt am **2. Februar** um 19.00 Uhr in St. Josef zusammen.
- **Wanderfreunde** brechen am **5. Februar** um 13 Uhr bei St. Josef zu ihrer Wanderung auf.
- Die Frauengruppe **kfd** lädt interessierte Frauen am **7. Februar** um 20.00 Uhr nach St. Josef ein. Thema: „Was ist denn fair?“ - Einführung in das Weltgebetstagsland Philippinen.
- Die **Senioren „60 drunter und drüber“** machen am **8. Februar** mit einem Lichtbildervortrag eine Reise in das Weihrauchland Oman.
- In Heilig Geist beginnt am **10. Februar** um 20 Uhr der **Glaubensgesprächskreis** mit der Betrachtung des Matthäus-Evangeliums.
- Der **Gebetskreis** trifft sich am **14. Februar** nach dem 9.30 Uhr-Gottesdienst in St. Josef.
- Die **DJK** kommt am **26. Februar** im Anschluss an den Gottesdienst zum karnevalistischen Beisammensein im Pfarrsaal.
Kinderfasching wird ebenfalls am **26. Februar** in den unteren Gemeinderäumen gefeiert.
- Literarisch interessierte Frauen kommen am **23. Februar** um 20 Uhr nach St. Josef zu „**Literatur am Abend**“. Thema des Abends: Frank Mc Court „Die Asche meiner Mutter – irische Erinnerungen“.
- **Kommunionkurs:**
 - 3. Februar 19.00 Uhr Katechetentreffen
 - 4. Februar 9.30 – 13.00 Uhr Kommunionkurs
- **Pfadfinder:** Leiterrunde: 6. und 11.2., Gruppentreff: 25.2.
- **Kirchenchor:** mittwochs 20.00 Uhr in Heilig Geist
- **Bandproben:** 7. und 21. Februar 20.00 Uhr in Heilig Geist

Theaterstück im St. Josef

Eine ungewöhnliche, facettenreiche Frau.....

Else Weil – genannt Pimbusch

kommt mit der Künstlerin Mechthild Klann zu uns nach Stade
am **24. März 2017 um 19.00 Uhr**

in die Gemeinderäume von St. Josef, Schiffertorsstr. 17.

Eintritt : 4,50 €

Veranstalter: Kath. Frauengemeinschaft Stade

Karten an der Abendkasse oder im Pfarrbüro erhältlich

ÖKUMENE

Gregorianik

Wer immer schon einmal die schönen alten Melodien der Mönche oder Nonnen selbst singen wollte oder etwas über die geistlichen Gesänge des Mittelalters erfahren möchte, kann am nächsten Gregorianikprojekt in der St. Josef-Kirche (Schiffertorsstr. 17) teilnehmen. An vier Donnerstagabenden gibt es die Möglichkeit, seiner Seele etwas Gutes zu tun und Abstand zum Alltag zu gewinnen, und zwar am 2., 9., 16. und 23. Februar. Die Abende sollen ca. 1½ Stunden dauern. Die Teilnahme ist kostenlos und steht selbstverständlich auch Menschen ohne Kirchenmitgliedschaft offen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Zur besseren Planung bitte anmelden unter: swarnecke@bbs3stade oder telefonisch unter 04141/9839682.

Pastor Stefan Warnecke



Aschermittwoch

Am Aschermittwoch (**1. März**) feiern wir um 19.00 Uhr wieder einen ökumenischen Gottesdienst mit Austeilung des Aschenkreuzes, und zwar in der **Johanniskirche**.

Ökumenische Bibelwoche vom 6. – 10. März

Unter dem Thema „**Bist du es?**“

geht es in der Bibelwoche um Texte aus dem Matthäus-Evangelium.

So sieht der **Ablauf** der Woche aus (Beginn ist jeweils 19.30 Uhr):

06.03.: Heilig Geist 07.03.: Johannes 08.03.: Baptisten, Jahnstraße

09.03.: Innenstadtgemeinden, Bockhorster Weg 27 10.03.: Markus

Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Termine in St. Ansgar



- Am **Patronatsfest**, Freitag den **3. Februar**, sind Sie herzlich eingeladen zum Gottesdienst um 18.30 Uhr mit Pfarrer Keßler und anschließender Begegnung im Pfarrheim. Für eine Stärkung und ein warmes (oder kühles) Getränk ist gesorgt.
- Die **Senioren** kommen am **14. Februar** um 15.00 Uhr Zusammen.
- Am **19. Februar** wird wieder **Kinderkirche** sein.
- **Kommunionkurs:** 7. Februar, 16.00 – 18.00 Uhr
- Zum **Kinderfasching** sind am **28. Februar** von 16 - 18 Uhr Kinder der 1.-4. Klasse eingeladen. Zum Abschluss wird das Aschenkreuz ausgeteilt.
Bitte eine Kleinigkeit zum Teilen mitbringen!

Wenn Sie Termine, Mitteilungen, Informationen haben, die in der KUNDE erwähnt werden sollen, geben Sie dies bitte schriftlich ins Pfarrbüro (bis zum 10. eines Monats für den Folgemonat).

Termine in St. Michael



- ❖ Im Jubiläumsjahr ‚500 Jahre Reformation‘ sind Interessierte am **6. Februar** eingeladen zu einem **Vortrag von Superintendent Helmers** zum Thema: „Reformation gestern, heute und morgen“. Beginn: 19.00 Uhr.

- ❖ Am **21. Februar** berichtet Herr Victoria beim **Kreis der Über-60-Jährigen** von einer Wallfahrt nach Goch (Steyler Mission). Das Zusammensein beginnt um 15 Uhr mit dem Gottesdienst.

- ❖ **Kommunionkurs:** 9. und 23. Februar, jeweils 16.00 – 18.00 Uhr

Die ADVENIAT-Kollekten in den drei Gemeinden erbrachten einen Gesamtbetrag von **5.743,76 €**.

Bei den Sternsingerspenden kamen **6.974,04 €** zusammen

Monatslied Februar 2017

Gotteslob Nr. 380 „Von guten Mächten“

Fast jeder hat schon einmal das Lied gehört „Von guten Mächten treu und still umgeben“. Es hat auch in unserem neuen Gotteslob Platz gefunden. Die Melodie aber, die unser Buch bietet, ist weniger bekannt. In diesem Monat wollen wir uns mit diesem Lied beschäftigen. Der Dichter ist Dietrich Bonhoeffer (1906 -1945), evangelischer Theologe und NS-Widerstandskämpfer. Nach Studien der Theologie in Tübingen begab er sich ins Ausland, kehrte aber nach Deutschland zurück, als sich die Nationalsozialisten mehr und mehr ausbreiteten. Er wollte gegen diese gottlose Ideologie Widerstand leisten. Das führte zu mehrfachen Verhaftungen. Im Zusammenhang mit dem Attentat gegen Hitler am 20. Juli 1944 wurde Bonhoeffer in das Kellergefängnis des Reichssicherheitshauptamtes in Berlin verlegt. Von dort aus schrieb er am 19. XII. 1944 an seine junge Verlobte und fügte dem Brief „ein paar Verse“ an, „die mir in den letzten Abenden einfielen“ als „Weihnachtsgruß für Dich und die Eltern und Geschwister“. Bonhoeffer, der zu dieser Zeit mit seiner Hinrichtung rechnen musste, schreibt am Anfang des Briefes: „Es ist, als ob die Seele in der Einsamkeit Organe ausbildet, die wir im Alltag kaum kennen. So habe ich mich noch keinen Augenblick allein und verlassen gefühlt. Du und die Eltern, Ihr alle, die Freunde und Schüler im Feld, Ihr seid mir immer ganz gegenwärtig. Eure Gebete und guten Gedanken, Bibelworte, längst vergangene Gespräche, Musikstücke, Bücher bekommen Leben und Wirklichkeit wie nie zuvor. Es ist ein großes unsichtbares Reich, in dem man lebt und an dessen Realität man keinen Zweifel hat. Wenn es im alten Kinderlied von den Engeln heißt: ‚zweie, die mich decken, zweie, die mich wecken‘, so ist diese Bewahrung am Abend und am Morgen durch gute unsichtbare Mächte etwas, was wir Erwachsenen heute nicht weniger brauchen als die Kinder.“ Im Zusammenhang des Briefes wird deutlich, warum das Gedicht mit der Anredeform („ich...mit euch“) beginnt. Erst in der zweiten Strophe wandelt sich das Gedicht zum Gebet, in dem auch wir Platz finden können. Es blickt auf die Jahreswende und die ungewisse Zukunft und vertraut sich trotz aller Ungewissheit der Vorsehung Gottes an. Der Dichter weiß, dass Gott uns mit Seiner Liebe umgibt. Und so gipfelt das Lied in der letzten Strophe: „Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag.“ Die Briefe Bonhoeffers waren nicht zur Veröffentlichung bestimmt, aber wohl schon zu Weihnachten schrieb die Verlobte Maria von Wedemeyer das Gedicht für die Eltern Bonhoeffer und den weiteren Familienkreis ab. Anders als bei anderen Texten hat Bonhoeffer dem Gedicht Strophenform gegeben. Das Versmaß passte zu keiner damals gebräuchlichen Kirchenliedmelodie. Der persönliche Anfang mag zu nächst befremdlich wirken, und die früheste Vertonung von Otto Abel 1959 bezog sich nur auf die letzte Strophe. Das Lied hat sich dennoch durchgesetzt, weil die individuelle, unwiederholbare Erfahrung von Qual und Trost, die Bonhoeffer macht, ins Bekenntnis mündet, das allen in der Gemeinde guttut. Der Text wurde inzwischen mehr als siebzigmal vertont. Das Evangelische Gesangbuch bietet die Komposition von Otto Abel. Die Landeskirchen von Baden und Württemberg zählen das Lied zu den 33 „Kernliedern“ im Evangelischen Gesangbuch. Unser Gotteslob bietet die Melodie von Kurt Grahl (1976). In unserem Diözesananhang ist die populäre Melodie von Siegfried Fietz zu finden, die von vielen mit Begeisterung gesungen wird. Man darf fragen, ob diese tänzerische Vertonung dem Text gerecht wird. Ein Einwand gegen diese Vertonung ist auch, dass sie die „Bonhoeffersche Zielaussage als Kehrvers verwendet und damit die theologisch-poetische Dynamik störe“.

(Jürgen Henkys)

GOTTES NÄHE IN FREUD UND LEID

Das Sakrament der Taufe empfangen:

Antonio Krause
Charlotte Mehrwald
Sylvio Junior Winter
Vernanda Winter



Nächster Taftermin: 16. April (Ostersonntag), 12.00 Uhr
Taufvorbereitung: 4. und 11. April, jeweils 20.00 Uhr

Wir gratulieren zu hohen Geburtstagen:

06.02.	Josef Maierl, Hemmoor	(90 J.)
08.02.	Elli Kintopf, Dollern	(91 J.)
17.02.	Emilie Rackelmann, Drochtersen	(92 J.)
17.02.	Paul Schmidt, Stade	(93 J.)
19.02.	Heinz Radtke, Bremervörde	(91 J.)
23.02.	Heinrich Gunning, Bremervörde	(90 J.)
02.03.	Rita Weiß, Stade	(90 J.)



Wer seinen Geburtstag nicht veröffentlicht haben möchte, melde dies bitte rechtzeitig im Pfarrbüro.

Wir beten für die Heimgerufenen:

Katharina Elsner, Bremervörde
Ludger Hörstrup, Cadenberge
Helene Josietzki, Stade
Helmut Lütke-Bohmert, Wischhafen
Nada Pockrandt, Stade
Werner Rösch, Gnarrenburg
Lidia Ryborz, Stade
Margarete Sommerfeld, Himmelpforten
Ute Warszun, Stade



GOTTESDIENSTE vom 28.01. – 03.03.2017

4. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: für die Gemeinde

Sa.	28.01.	16.30	Mess-Feier (++ Elfriede und Heinrich Mues, + Jan Sobik)	St. Josef
		18.30	MF	St. Ansgar
So.	29.01.	10.00	MF	Heilig Geist
		10.00	MF	St. Michael
Mo.	30.01.	08.45	MF (+ Alfred Zemelka)	St. Josef
Di.	31.01.	09.30	MF	St. Josef
Mi.	01.02.	08.45	MF	St. Josef
Do.	02.02.	09.30	Darstellung des Herrn (+ Anna Schmidt)	St. Josef
FR.	03.02.	08.30	Darstellung des Herrn	St. Michael
		18.30	Patrozinium	St. Ansgar
		19.00	MF und Anbetung	Heilig Geist

5. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: für die Gemeinde

Sa.	04.02.	16.30	MF (+ Adelheid Günther, + Frau Gawron)	St. Josef
		17.00	MF in polnischer Sprache	Heilig Geist
		18.30	MF	St. Michael
So.	05.02.	10.00	Familiengottesdienst	Heilig Geist
		11.30	Taufen	Heilig Geist
		10.00	MF (+ Miroslav Gründel)	St. Ansgar
		14.30	MF	St. Nikolaus
Mo.	06.02.	08.45	MF	St. Josef
Di.	07.02.	09.30	MF und Anbetung	St. Josef
Mi.	08.02.	08.45	MF	St. Josef
		15.00	MF bes. für Senioren	Heilig Geist
Do.	09.02.	09.30	MF	St. Josef
Fr.	10.02.	08.30	MF	St. Michael
		19.00	MF	Heilig Geist

6. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: für die Gemeinde

Sa.	11.02.	16.30	MF (++ Fam. Fiks und Deringer)	St. Josef
		18.30	MF	St. Ansgar
So.	12.02.	10.00	MF	Heilig Geist
		10.00	MF (+ Johannes Deisling)	St. Michael
Mo.	13.02.	08.45	MF	St. Josef
Di.	14.02.	09.30	MF <i>hll. Cyrill u. Methodius</i>	St. Josef
Mi.	15.02.	08.45	MF	St. Josef
Do.	16.02.	09.30	MF	St. Josef
Fr.	17.02.	08.30	MF	St. Michael
		19.00	MF (++ Hedwig und Peter Wieder)	Heilig Geist

7. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Diaspora-Opfer

Sa. 18.02.	16.30	MF		St. Josef
	18.30	MF		St. Michael
So. 19.02.	10.00	MF	(+ Fam. Bugiel)	Heilig Geist
	10.00	MF	u. Kinderkirche (+ Hubert Matzel)	St. Ansgar
Mo. 20.02.	08.45	MF		St. Josef
Di. 21.02.	09.30	MF		St. Josef
	15.00	MF	bes. für Senioren	St. Michael
Mi. 22.02.	08.45	MF		St. Josef
Do. 23.02.	09.30	MF		St. Josef
Fr. 24.02.	08.30	MF	(+ Bernhard Schmeiser)	St. Michael
	19.00	MF	hl. Matthias (+ Elfriede Klossek)	Heilig Geist

8. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: für die Gemeinde

Sa. 25.02.	16.30	MF	(++ Elfriede und Heinrich Mues)	St. Josef
	18.30	MF		St. Ansgar
So. 26.02.	10.00	MF		Heilig Geist
	10.00	MF	(++ Elisabeth und Stefan Ruder)	St. Michael
Mo. 27.02.	08.45	MF		St. Josef
Di. 28.02.	09.30	MF		St. Josef

ASCHERMITTWOCH

Mi. 01.03.	09.30	MF		St. Josef
	18.30	MF		St. Michael
	18.30	MF		St. Ansgar
	19.00	Ökumen. Gottesdienst in Johannis		
Do. 02.03.	09.30	MF	(+ Joachim Miosga)	St. Josef
Fr. 03.03.	06.30	Frühschichtmesse		St. Michael
	18.15	Kreuzweg		Heilig Geist
	19.00	MF		Heilig Geist

Beichtgelegenheit










Heilig Geist: freitags vor dem Abendgottesdienst (18.30 – 18.45 Uhr)

St. Josef: samstags vor der Vorabendmesse (16.00 – 16.15 Uhr)


St. Michael und St. Ansgar: jeweils vor den Sonntagsgottesdiensten
(9.30 – 9.45 Uhr)

sowie individuell nach Absprache

**Heilig Geist, Stade mit St. Josef
St. Ansgar, Hemmoor mit St. Nikolaus, Hechthausen
St. Michael, Bremervörde**

Pfarrer Timm Keßler	 04141/62602
Pfarrer i. R. Oskar Rauchfuß	 04141/410948
Pfarrer i. R. Eberhard Laufköter	 04141/8009880
Gemeindereferentin Renate Vornholt	 04141/411633
Diakon Peter Scheiermann	 04144/8648
Pfarrsekretärin Mechthild Duße	 04141/62602
Kindergarten St. Nikolaus	 04141/62272
Kath. Altenheim	 04141/4097-0
Bundesfreiwilligendienst: Julius Aßmann	 04141/62602

**Katholisches Pfarramt Heilig Geist
21680 Stade, Timm-Kröger-Str.16**


 **04141 / 62602**
Fax 04141 /600212

e-mail: hlgeiststade@t-online.de

homepage: www.heilig-geist-stade.de

Bürozeiten:


Bremervörde: Dienstag 8.30 – 12.30 Uhr

 04761/2414

Am Mahlersberg 13, 27432 Bremervörde

homepage: www.kath-kirche-brv.de

Hemmoor: Dienstag 15.00 – 19.00 Uhr

 04771/2458

Hauptstr. 2, 21745 Hemmoor

home: www.sankt-ansgar-hemmoor.de

Stade:

Mittwoch 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr

Donnerstag **10.00** - 13.00 Uhr

Freitag 9.00 - 13.00 Uhr

Sparkasse Stade-Altes Land

IBAN: DE04241510050000002980